

LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



INFORMATIONEN AUS DEM AMT

■ Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen der Stadt Lommatzsch

Nachdem wir im 2. Quartal planmäßig mit unseren Baumaßnahmen begonnen haben, möchten wir nun zum aktuellen Stand informieren.

Raubauer Straße

Die Baumaßnahme liegt ebenfalls im Terminplan. Nächste Woche setzt die Fa. Hoff die Baustelle um. Der erste Bauabschnitt in Rauba ist dann fertiggestellt. **Ab 7. Juli 2014 bis zum Ende der Baumaßnahme erfolgt die Umleitung des Verkehrs über Schwochau.** Der Abschnitt zwischen Ortsausgang Lommatzsch und Ortseingang Rauba wird vollgesperrt. Wir bitten alle auf der Umleitungsstrecke aufgrund des Schotterbelages unbedingt die Geschwindigkeit von 30 km/h einzuhalten und gegenseitige Rücksichtnahme im Gegenverkehr walten zu lassen. Bis Ende August soll die Maßnahme beendet werden.

Querstraße

Die Baumaßnahme zur Sanierung der Abwasserkanäle liegt im Terminplan. Derzeit setzt die Fa. Schmidtgen die Borde, anschließend folgen die Pflasterarbeiten und die Vorbereitung des Asphaltteinbaus. Die

Maßnahme soll zum 31. Juli 2014 abgeschlossen sein.

Zentraler Abwasseranschluss der Ortslage Scheerau

Am 23. Juni 2014 erfolgte der Baubeginn für den zentralen Abwasseranschluss der Ortslage Scheerau. Die Baumaßnahme wird gemeinsam mit dem Abwasserzweckverband Oberes Elbtal Riesa durchgeführt. Es werden 60 Einwohner an den zentralen Abwasserkanal angeschlossen. Wir bitten zu beachten, dass im Zuge der Baumaßnahme zu Einschränkungen für die Anwohner kommen kann sowie teilweise zur halbseitigen Sperrung der S 85.

Beseitigung Hochwasserschäden 2013

In der Stadtratssitzung am 26. Juni 2014 erfolgte die Vergabe der Leistungen an die Fa. Melioration Meißen GmbH. Instandsetzungsmaßnahmen erfolgen am Kepritzbach (Ortslage Pitschütz - Plattenstraße, Ortslage Lommatzsch, an den Paltzschner Wiesen vor Paltzchen), Zschelitzer Wasser, Trogener Dorfbach, Wuhnitzer Wasser, Prositzer Mühlgraben.

Grundschulturnhalle Lommatzsch

Auch die Sanierungsarbeiten an der Grundschulturnhalle liegen im Zeitplan. Die Fassadenarbeiten sind abgeschlossen, nun geht es mit dem Innenausbau u.a. Fliesen, Sanitärtrennwänden, Malerarbeiten und den Einbauten der festinstallierten Einrichtungsgegenstände sowohl in Turnhalle als auch Umkleidekabinen und Mensa weiter. Zudem folgen die Bauarbeiten für das Nahwärmenetz. Wir gehen derzeit von einem planmäßigen Nutzungsbeginn zum 1. September 2014 aus.



Stadtverwaltung Lommatzsch - Bau

■ Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 12. Juni 2014 folgende Beschlüsse:

Übertragung vorgesehener Ansätze für Auszahlungen und Einzahlungen gemäß § 21 SächsKomHVO-Doppik

Der Stadtrat beschloss, die Ansätze für Auszahlungen und Einzahlungen gemäß § 21 SächsKomHVO für den Jahresabschluss 2013 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10, Ja-Stimmen: 10

Beschluss-Nr. 509-9/2014

Grundsatzentscheidung Programmaufnahme für Städtebauförderung „Kleinere Städte und Gemeinden“

Der Stadtrat beschloss, das durch Lageplan vom 02.06.2014 abgegrenzte Gebiet „Stadtkern“ als Maßnahmegebiet für das Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) festzulegen und den Antrag zur Aufnahme in das Fördermittelprogramm zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10, Ja-Stimmen: 10

Beschluss-Nr. 510-9/2014

Vergabe Bauleistung Sanierung Sporthalle Grundschule Lommatzsch, hier: Los 18 - Außenanlagen

Der Stadtrat beschloss, den Zuschlag für oben genannte Bauleistung - vorbehaltlich der Prüfung - an die Firma HTB Schmidtgen GmbH aus Barmenitz zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10, Ja-Stimmen: 10

Beschluss-Nr. 511-9/2014

Beauftragung von Planungsleistungen Schaffung von 13 zusätzlichen Krippenplätzen, Kindertagesstätte „Sonnenschein“, Raubaer Straße 6, Lommatzsch, hier: Leistungsphasen 1 - 9

Der Stadtrat beschloss, die Planungsleistungen zur Schaffung von 13 zusätzlichen Krippenplätzen in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“, Raubaer Straße 6, Lommatzsch an das Architekturbüro AN DER ELBE, Dipl.-Ing. E. Eisenreich aus Riesa zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10, Ja-Stimmen: 10

Beschluss-Nr. 512-9/2014

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB, hier: Errichtung Arztpraxis als Containerkombination, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 301/1, 302/1 und 302/2

Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Vorhaben zu erteilen. Die sanierungsrechtliche Genehmigung gemäß § 144 BauGB wurde erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10, Ja-Stimmen: 9, Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 513-9/2014

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, hier: Flurstück 190 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 190 der Gemarkung Lommatzsch, UR-Nr. 725/2014 N vom 29.04.2014 gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch sowie gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz auszustellen. Ein gesetzliches Vorkaufsrecht gemäß § 25 Sächsisches Wassergesetz und nach § 27 Sächsisches Waldgesetz besteht für das Flurstück 190 der Gemarkung Lommatzsch nicht.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10, Ja-Stimmen: 10

Beschluss-Nr. 514-9/2014

INFORMATIONEN AUS DEM AMT

Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau

Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Niederlassung Meißen
Postfach 20 02 14 | 01662 Meißen

Freistaat SACHSEN

Bauf- & Ansprechpartner/in
Herr Reichel

Durchwahl
Telefon 03521 7189-1210
Telefax 03521 7189-1999

andreas.reichel@lasuv.sachsen.de*

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktuellzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3 21-3042/1059/1-2014
Meißen,
28. Mai 2014

Hauasschrift:
Landesamt für
Straßenbau und Verkehr
Niederlassung Meißen
Hauptstr.-Haupt-Str. 23 c
01662 Meißen

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8:00 - 16:30
Fr.: 8:00 - 15:00
Ansonsten nach Vereinbarung

*Kein Zugang für elektronisch signierte
 sowie für versendete elektronische
 Dokumente.

Bekanntmachung

S 32 Ortsumgehung Lommatzsch, BA 1.2
hier: **Vorarbeiten auf Grundstücken**
- ergänzende Vermessungsarbeiten -

Zur weiteren Planung des Straßenneubauvorhabens „S 32 Ortsumgehung Lommatzsch, BA 1.2“ sind ergänzende Vermessungsarbeiten im Bereich des in der beigefügten Übersicht kenntlich gemachten Vermessungskorridors erforderlich.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen auf den aufgeführten Grundstücken in der Zeit

vom 16.06.2014 bis 31.07.2014,
frühestens 14 Tage nach Bekanntmachung

Vorarbeiten durchgeführt werden, und zwar

Vermessungsarbeiten.

Die betroffenen Grundstücke der Gemarkung Lommatzsch/Leutewitz sind in der Anlage zur Bekanntmachung aufgeführt.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese Arbeiten zu dulden (§ 38 SächsStrG). Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden.

Etwas durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Ihren Antrag oder auf Antrag der Straßenbaubehörde eine Entschädigung fest.

Seite 1 von 2

Auftragnehmer:
VERMESSUNGS- UND INGENIEURBÜRO
Mirko Thomas
An der Köhlerlei 11, 01458 Ottendorf-Okrilla, www.vbthomas.de

Tel: 035205 / 70006
Fax: 035205 / 70946
Email:
info@vbthomas.de

S 32 - Südostumgehung Lommatzsch, K 8074 - Leutewitz
Gemeinde Käbschütztal

Erweiterung des Vermessungsbereiches in Absprache mit WPLAN

Flurstücksnummer:
in Leutewitz bei Lommatzsch

- 25
- 28/1
- 28/2
- 29/3
- 97
- 127
- 168
- 169
- 170a
- 178/2
- 178/3

Für das VB Thomas: _____ Datum: 22.05.2014 Für den Auftraggeber: _____

Auftragnehmer:
VERMESSUNGS- UND INGENIEURBÜRO
Mirko Thomas
An der Köhlerlei 11, 01458 Ottendorf-Okrilla, www.vbthomas.de

Tel: 035205 / 70006
Fax: 035205 / 70946
Email:
info@vbthomas.de

S 32 - Südostumgehung Lommatzsch, K 8074 - Leutewitz
Gemeinde Lommatzsch

Erweiterung des Vermessungsbereiches in Absprache mit Delta-Plan

in Lommatzsch

- 745_5
- 745_6
- 745_9
- 745_11
- 745_14
- 1270
- 1271
- 1273_3
- 1274
- 1275

Ortsgrenze Lommatzsch

- 1141
- 1142
- 1143_2
- 1143_1
- 1144
- 1145_1

Für das VB Thomas: _____ Datum: 22.05.2014 Für den Auftraggeber: _____

Auftragnehmer:
VERMESSUNGS- UND INGENIEURBÜRO
Mirko Thomas
An der Köhlerlei 11, 01458 Ottendorf-Okrilla, www.vbthomas.de

Tel: 035205 / 70006
Fax: 035205 / 70946
Email:
info@vbthomas.de

S 32 - Südostumgehung Lommatzsch, K 8074 - Leutewitz
Gemeinde Käbschütztal

Erweiterung des Vermessungsbereiches in Absprache mit WPLAN

Flurstücksnummer:
in Leutewitz bei Lommatzsch

- 25
- 28/1
- 28/2
- 29/3
- 97
- 127
- 168
- 169
- 170a
- 178/2
- 178/3

Für das VB Thomas: _____ Datum: 22.05.2014 Für den Auftraggeber: _____

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am Mittwoch, dem 9. Juli 2014, um 18:00 Uhr und um 19:30 Uhr, in der Aula der Grundschule Lommatzsch stattfindenden öffentlichen konstituierenden Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil (Beginn: 18:00 Uhr)

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Information über dem Mitschnitt der Stadtratssitzung zu Protokollzwecken
3. Tagesordnung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Bürgerfragestunde
6. Verpflichtung der Stadträte nach § 35 Abs. 1 SächsGemO
7. Feststellung von Hinderungsgründen nach § 32 SächsGemO und Nachrücken von Ersatzpersonen
8. Beschluss über das Vorliegen von Ablehnungsgründen nach § 18 SächsGemO
9. Verpflichtung der nachgerückten Ersatzpersonen
10. Bekanntgabe der Bildung von Fraktionen und der Vorsitzenden der Fraktionen des Stadtrates

Öffentlicher Teil (Beginn: 19:30 Uhr)

11. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
12. Sitzungsterminkalender 2. Halbjahr 2014
13. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Lommatzsch
14. Besetzung des Ältestenrates
15. Besetzung des Aufsichtsrates der Schützenhaus Lommatzsch GmbH
16. Besetzung des Verwaltungsausschusses
17. Besetzung des Technischen Ausschusses

18. Beschluss der Geschäftsordnung des Stadtrates
19. Beschluss über Klageerhebung wegen Mängelbeseitigung Oberschule Lommatzsch
20. Beschluss außerplanmäßige Ausgabe Oberschule Lommatzsch - Leistungsphase 9 - Schlussrechnung
21. Beschluss Haushaltsmittel Kapazitätserweiterung Kindertagesstätte „Sonnenschein“ für das Haushaltsjahr 2015
22. Beschluss zur Aufhebung der Grundsatzentscheidung zur Programmaufnahme für Städtebauförderung „Kleinere Städte und Gemeinden“
23. Beschluss Grundsatzentscheidung zur Programmaufnahme für Städtebauförderung „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP)“
24. Beschluss Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses als Anbau an vorhandenes Wohnhaus
hier: Gemarkung Wachnitz, Flurstück 22/13
25. Beschluss Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB zum Neubau eines Carports und Erteilung der Genehmigung gemäß § 144 BauGB
hier: Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 299
26. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und Erteilung der Genehmigung gemäß § 144 BauGB, UR-Nr.: 955/2014 P vom 04.06.2014, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 1634, Flurstück 669, Gemarkung Lommatzsch
27. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und Erteilung der Genehmigung gemäß § 144 BauGB
UR-Nr.: 879/2014 vom 11.06.2014, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 529, Flurstück 279, Gemarkung Lommatzsch

Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin*

■ Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB Einladung zur Informationsveranstaltung am 17.07.2014, 17.00 Uhr, Rathaus Lommatzsch, Zimmer 1

1. Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“
2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lommatzsch

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Stadtrat der Stadt Lommatzsch hat am 15.05.2014 mit dem Aufstellungsbeschluss die Planverfahren für die Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“ und die damit verbundene 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lommatzsch eingeleitet.

Am 17.07.2014 wird durch das beauftragte Planungsbüro der aktuelle Planungsstand vorgestellt und dabei über die wesentlichen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet. Bei dieser Gelegenheit wird auch der anwesenden Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Stadtrat beendet Legislaturperiode

Mit der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 und der letzten Sitzung am 26.6.2014 endet die 5-jährige Legislaturperiode des Stadtrates Lommatzsch. Eine arbeitsreiche Zeit liegt hinter den Stadträten. Es ist immerhin schon die 5. Legislaturperiode nach der Wende, die ein Stadtrat in Lommatzsch absolvierte.

Die zurückliegende Legislaturperiode war sehr arbeitsintensiv. Insgesamt führte der Stadtrat 87 Sitzungen durch; dabei wurden 621 Beschlüsse gefasst. Weitere 18 Verwaltungsausschusssitzungen, in denen 21 Beschlüsse gefasst wurden, und 23 Sitzungen des Technischen Ausschusses mit 33 Beschlüssen ergänzen das Arbeitspensum des obersten Entscheidungsorgans unserer Gemeinde. Dies stellt für einen Stadtrat unserer Gemeindegröße doch eine sehr stattliche Entscheidungsfreude dar. Die Anzahl der Beschlüsse ist auch Ausdruck dafür, dass eine ganze Reihe von Maßnahmen innerhalb dieser Legislaturperiode durchgeführt wurde.

Als Beispiele seien Beschlüsse zu folgenden Themen in Erinnerung gebracht: 5 Haushaltssatzungen, 2 Abwassersatzungen mit der Neukalkulation der Gebühren, Einführung der Doppelten Buchführung (Doppik), Sanierung der Straße am Thosberg, Kanalsanierungen in den innerstädtischen Gässchen, am Baderplatz, in der Lindenstraße und in der Querstraße, Dachsanierung Rathaus Lommatzsch, Sanierung der Kita „Sonnenschein“ (u.a. Fenster, Fassade, Küche und Eingangsbereich sowie Neubau für die Krippe), Sanierung Grundschulturnhalle, Straßenbaumaßnahmen am Bahnhof, in Dörschnitz, in Barmenitz, in Pitschütz, Daubnitz, Rauba, die zentrale Abwassererschließung für

Dörschnitz und Scheerau, Sanierung von Teilortskanälen, die Beschilderung der Radwege in Lommatzsch und Umgebung, Beschaffungen für FFW und Bauhof, 4 Einstellungen in den Bauhof, gemeindliche Einvernehmen zu Baumaßnahmen u.a. zu Windkraftvorhaben, Verpachtung des Gewerbegebietes für das Projekt „Solarpark Lommatzsch“ und nicht zuletzt die Unterstützung zur Ansiedlung eines Kinderarztes in Lommatzsch.

Zu diesen regelmäßigen Sitzungen kommen Beratungen des Ältestenrates des Stadtrates, des Aufsichtsrates der Schützenhaus Lommatzsch GmbH, der internen Arbeitsgruppe Stadtentwicklung des Stadtrates, gemeinsame Beratungen von Stadträten mit dem Lommatzsch Badverein e.V. sowie Teilnahmen an Einwohnerversammlungen und Jahreshauptversammlungen der FFW. Jeder Stadtrat leistete in der letzten Legislaturperiode durchschnittlich knapp 500 Stunden ehrenamtliche Arbeit in Sitzungen sowie zusätzlich unzählige Stunden für die Vorbereitung der Sitzung, Durcharbeit der Unterlagen und Beratungen in den Fraktionen.

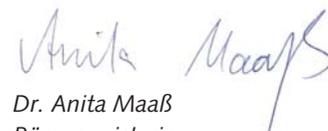
Die Arbeit des Stadtrates wird ehrenamtlich ausgeführt. Deshalb verdienen die Stadträte unser aller Respekt und Anerkennung. Für die erfolgreiche Arbeit der letzten Legislaturperiode möchte ich persönlich aber auch im Namen der Bürgerschaft bei allen Stadträten ganz herzlich bedanken. Es ist durchaus nicht selbstverständlich, dass man im Rahmen der allgemeinen Sitzungspflicht Arbeit, Familie und Ehrenamt unter einen Hut bringt. Aus diesem Grunde denke ich, dass gerade die Arbeit im Ehrenamt des Stadtrates auch einmal ausdrücklich gewürdigt werden muss.

An dieser Stelle möchte ich mich auch einmal ganz besonders bei meinen stellvertretenden Bürgermeistern bedanken, die in meinem Verhinderungsfall Termine wahrnahmen oder Glückwünsche überbrachten.

Zugleich danke ich besonders Herrn Konrad Schwäbe (CDU) und Herrn Manfred Pflug (die LINKE). Beide sind die ältesten Mitglieder unseres Stadtrates, gleichwohl gehören sie zu den aktivsten. Sie wirken beide schon seit 1990 - Herr Schwäbe seit dem als 1. Stellv. Bürgermeister - zum Wohle unserer Stadt. Ich bin über ihre eingebrachten Erfahrungen, Ratschläge und ihr ideenreiches Vorwärtsdrängen immer sehr dankbar gewesen und freue mich schon auf die weitere Zusammenarbeit.

Ausdrücklich danken möchte ich auch allen ausscheidenden Stadträten für Ihr Engagement in den letzten Jahren, namentlich Frau Krüger (Freie Wähler), Frau Pappermann (die LINKE) Herrn Rußbeck (SPD), Herr Voigt (CDU), Herrn Rux (FDP) und meinem bisherigen zweiten stellvertretenden Bürgermeister Herrn Lau (FDP). Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und vor allem beste Gesundheit. Bleiben Sie bitte weiter für unsere Stadt aktiv.

Abschließend möchte ich mich auch noch für die allgemeine gute Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Stadtrat im Rahmen des Sitzungsdienstes und der zu realisierenden Aufgaben ganz herzlich bedanken.



Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

■ Veröffentlichung von Zwangsversteigerungen

Die Stadtverwaltung Lommatzsch weist darauf hin, dass im Schaukasten der Stadt (Durchgang Markt 6) folgende Zwangsversteigerungen veröffentlicht wurden:

Zwangsversteigerung 133/1000 Anteil an den Flurstücken 725, 726, 68/2
Gemarkung Lommatzsch
Lagebezeichnung: Lommatzsch, Nossener Str. 45

Termin: Mittwoch, 13. Aug. 2014, 11.00 Uhr

Diese Versteigerungen sind auch veröffentlicht im Internet unter: <http://www.zvg-portal.de/>

INFORMATIONEN AUS DEM AMT

„Willkommen kleiner Sonnenschein“

Nachträglich herzlichen Glückwunsch zur Geburt von
 Ian Marcus Jaekel geb. am 21.05.2014
 Ida Rolle geb. am 26.05.2014



**Redaktionsschluss für die zweite Ausgabe
 des Lommatzscher Anzeigers:
 27. Juli 2014**

Erscheinungstermin: 1. August 2014

■ Glückwünsche

Die Stadtverwaltung Lommatzsch gratuliert folgenden Jubilaren nachträglich zum Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen:

07.06. zum 70. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Seher, Hubert
08.06. zum 82. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Fahr, Irmgard
09.06. zum 75. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Scholz, Günter
10.06. zum 85. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Einsiedel, Ursula
10.06. zum 75. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Trübenbach, Inge
11.06. zum 70. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Bielor, Günther
11.06. zum 80. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Hölzig, Gerhard
11.06. zum 82. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Störmer, Erika
13.06. zum 84. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Prüfer, Ingeburg
13.06. zum 70. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Stork, Brigitte
13.06. zum 92. Geburtstag in Altlommatzsch	Herr Zschoche, Artur
15.06. zum 75. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Schmeißer, Ursula
15.06. zum 84. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Wachs, Hildegard
15.06. zum 80. Geburtstag in Wuhnitz	Frau Werner, Renate
16.06. zum 70. Geburtstag in Wuhnitz	Herr Feil, Bernd
16.06. zum 80. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Geilert, Heinz
16.06. zum 93. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Pietsch, Margarete
16.06. zum 86. Geburtstag in Neckanitz	Herr Uhlemann, Gottfried
18.06. zum 82. Geburtstag in Churschütz	Frau Schmidtgen, Elfriede
19.06. zum 81. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Reinke, Renate
19.06. zum 85. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Schubert, Walli

22.06. zum 83. Geburtstag in Jessen	Herr Rakette, Erich
23.06. zum 81. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Fichtner, Brigitte
23.06. zum 70. Geburtstag in Zöthain	Frau Mende, Steffi
25.06. zum 70. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Dürichen, Renate
26.06. zum 88. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Künzelmann, Luise
26.06. zum 70. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Winkler, Gerlinde
27.06. zum 80. Geburtstag in Lommatzsch	Frau Hummitzsch, Helga
27.06. zum 70. Geburtstag in Paltzschen	Herr Trutt, Reiner
30.06. zum 75. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Duda, Horst
30.06. zum 75. Geburtstag in Piskowitz	Herr Lehmann, Wulf
03.07. zum 70. Geburtstag in Lommatzsch	Herr Schwarzbach, Günter

Zur Goldenen Hochzeit

04.07.2014 Helmut und Christine Haberstock in Jessen

Es ist schon eine gute Tradition geworden, dass unsere Bürgermeisterin den Jubilaren, welche ihren 80; 85; 90. und jeden weiteren Geburtstag begehen, persönlich gratulieren möchte. Sollten die Jubilare nicht anwesend sein, bitte eine Info telefonisch oder mündlich an die Stadtverwaltung geben. (54022 oder 54041). Dies ebenfalls zu den Anlässen der Goldenen- und Diamantenen Hochzeit (soweit das Datum der Stadtverwaltung bekannt ist).

Sollte der Anlass auf ein Wochenende fallen, findet die Gratulation am 1. oder 2. Werktag danach statt. Aus terminlichen Gründen ist es nicht immer möglich die Gratulation in den Vormittagsstunden durchzuführen. Die Gratulation erfolgt in diesen Fällen am Nachmittag. Besonders davon betroffen sind der Montag und Dienstag.

*Vielen Dank für Ihr Verständnis.
 Ihre Stadtverwaltung*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Lommatzsch (nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG) für das Jahr 2013

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	687,93	317,51	185,74
erforderliche Sachkosten	72,85	72,85	49,82
erforderliche Betriebskosten	760,78	390,36	235,56

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten, z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt, jährlicher Durchschnitt)	167,79	113,87	67,85
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	442,99	126,49	67,71

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlage

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.916,67
Zinsen	
Miete	
Gesamt	2.916,67

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
gesamt	76,08	24,64	16,10

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

	Kindertagespflege 9 h in €
--	----------------------------

Erstattung der angem. Kosten für Sachaufwand und eines angem. Beitrages zur Anerkennung der Förderleistung der Tagespflegeperson durchschnittlicher Erstattungsbeitrag	480,00
für Beiträge zur Unfallversicherung Durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für	2,09
Beiträge zur Alterssicherung Durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für	23,74
Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung	15,35
Aufwendungsersatz	521,18

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	167,79
Gemeinde	203,39

Lommatzsch, den 25.06.2014

Anita Maaß
Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin



Information Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden beim Fundbüro abgegeben:

- 30.12.2013 schwarzes Handy (Samsung)
- 08.04.2014 Simkarte und Akku von Handy
- 10.03.2014 2 Schlüsselbunde
- 13.05.2014 kleiner Schlüssel mit rotem Band
- 04.06.2014 schwarzes Handy (Samsung)
- 13.06.2014 Armbanduhr
- 18.06.2014 Plüschhund in Windel

Impressum:

Herausgeber amtlicher Teil:

Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil:

Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel

Druck:

Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

BÜRGERSERVICE

■ Unser Lommatzscher Wochenmarkt



■ 10.07.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen	
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Reuschel	Unterwäsche, Nachtwäsche
Fa. Krauspenhaar	Hausschuhe
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Löbus	Haushaltwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Remenar	Grillhähnchen
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren

■ 17.07.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen	
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Haufe	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche
Backhaus Lorenz	ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Remenar	Grillhähnchen
Fa. Wanke	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren

■ 24.07.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen	
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Reuschel	Unterwäsche, Nachtwäsche
Fa. Krauspenhaar	Hausschuhe
Backhaus Lorenz	ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Löbus	Haushaltwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Remenar	Grillhähnchen
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren

■ 31.07.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen	
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Haufe	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche
Backhaus Lorenz	ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Remenar	Grillhähnchen
Fa. Wanke	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren

*Änderungen vorbehalten!
Ihre Marktverantwortlichen
Frau Klose, Frau Müller*



■ Wichtige Mitteilung – Geänderte Öffnungszeiten im Bürgerbüro (Meldeamt/Standesamt) Lommatzsch

Auf Grund von Personalausfällen müssen die Öffnungszeiten des Bürgerbüros geändert werden.

Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros ab dem 18.06.2014 bis auf Weiteres:

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Wir bitten die Bürger um ihr Verständnis, dass wir die aufgetretenen Personalengpässe durch die Kürzung der Öffnungszeiten auffangen müssen.

Bürgerbüro



BÜRGERSERVICE

■ Sammeltermine Juli 2014 für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

Stadt und Ortsteile

Restabfall	09.07.2014
	23.07.2014
Bioabfall	08.07.2014, 15.07.2014
	22.07.2014, 29.07.2014
Blaue Tonne	07.07.2014
Gelbe Tonne	07.07.2014, 21.07.2014
1.100-Liter-Behälter	wöchentlich
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Montag

■ Annahme von Grün- und Heckenschnitt für Bürger
Samstag, 12. Juli 2014 und 26. Juli 2014 von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Gelände der ehemaligen Deponie Leuben, („an den Pappels Weiden“)
Angenommen werden von Bürgern sortenrein sortierte Wertstoffe wie:

- Grasschnitt, Schilf, Laub, Hecken-, Strauch- und Rosenschnitt, Baumschnitt (Laub- und Nadelbäume) bis zu einer max. Länge von 2 m und einem Stammdurchmesser von 15 cm

Die Kosten für die Bürger betragen 3,50 Euro pro m³.

Stadtverwaltung Lommatzsch

■ Notdienste der Zahnärzte - Juli 2014

jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Bereich Lommatzsch/Nossen

05./06.07.	Frau Dr. Zölfel, Garsebach, Meißner Str. 25 03 52 1 / 4 76 71 21
12./13.07.	Herr DS Förster, Lommatzsch, Frauenstr. 29 03 52 41 / 5 23 77
19./20.07.	Herr Dr. Görlitz, Zehren, Leipziger Str. 15 03 52 47 / 5 13 42
26./27.07.	Frau DS Jesswein, Nossen, August-Bebel-Str. 8 03 52 42 / 6 81 55

Bereich Meißen

05.07.2014	Herr ZA Richter, Meißen, Niederauer Str. 43 0 35 21 / 71 03 30
06.07.2014	Herr DS Küchler, Meißen, Jaspisstr. 21B 0 35 21 / 45 38 40
12.07.2014	ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 33 0 35 21 / 45 25 21
13.07.2014	ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 33 35 21 / 45 25 21
19.07.2014	Herr Dr. Schmiedgen, Meißen, Dresdner Str. 6 0 35 21 / 73 31 37
20.07.2014	Herr DS Zeitschel, Meißen, Crassostr. 1 0 35 21 / 45 24 60
26.07.2014	Frau Dr. Herzmann, Meißen, Cöllner Str. 14 0 35 21 / 72 73 10
27.07.2014	Herr Dr. Breyer, Meißen, Rosa-Luxemburg-Str. 15 0 35 21 / 73 75 52

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de



■ Mit einer Blutspende beim DRK auch in den Ferien Leben retten



Eine Blutspende beim DRK hat immer Saison, auch während der langen Sommerferien ist die Behandlung mit Präparaten aus Spenderblut für viele Patienten in den Kliniken der Region unverzichtbar.

Im gesamten Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost stehen im Monat Juli die Sommerferien an. Viele Spender sind verreist oder setzen in den Ferien andere Prioritäten in der Freizeitgestaltung. Doch jede Spende wird dringend benötigt, denn Blut ist nicht künstlich ersetzbar und auch nur begrenzt haltbar. Deshalb bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost während der Sommermonate in gestaffelten Aktionszeiträumen in den verschiedenen Bundesländern seines Versorgungsgebietes auf den DRK-Blutspendeterminen mit einem Fahrradreparaturset als besonderem Dankeschön für die Blutspende zur Sommerzeit.

■ Blutspendetermin
 Donnerstag, 10.07.2014, 15:00 bis 19:00 Uhr
 LOMMATZSCH, Kirchplatz 2, GRUNDSCHULE

Änderungen vorbehalten!

ANZEIGE



BÜRGERSERVICE

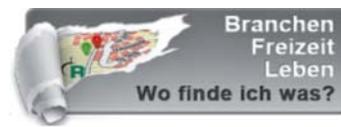
Regionales Zukunftsmarketing durch neue interaktive Karte auf der Website der Stadt Lommatzsch

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Unternehmer, Händler und Handwerker, immer mehr Menschen suchen täglich nach Informationen über Städte und Kommunen, deren Infrastruktur und Firmen im Internet! Auch wir wollen die Qualität und den Informationsgehalt unserer Website Stück für Stück verbessern.

Seit rund drei Jahren finden Sie daher auf unserer Website eine Karte der Firma Firma Revilak® Kartografien. Dank dieser Karte können Gewerbetreibende in unserer Stadt schnell gefunden werden.

Zukünftig soll diese Dienstleistung der Firma Revilak® Kartografien zu einer interaktiven Karte erweitert werden. Ziel ist es, neben der Präsentation der teilnehmenden Gewerbetreibenden auch die direkte Kommunikation der Bürger mit der Stadtverwaltung anzubieten. Durch eine Notizfunktion, können Bürger aktuelle Meldungen über Störungen in unserer Stadt, Verschmutzungen oder kaputte Straßenlampen punktgenau direkt an den zuständigen Bearbeiter schicken!

Das Kartensystem wird dann mit nur einem Klick über den Button



auf der Website aufgerufen, und ist auch über alle mobilen Endgeräte abrufbar!

Für die Realisierung dieses Vorhabens benötigen wir allerdings die Unterstützung unserer Gewerbetreibenden. Um alle Vorteile und Möglichkeiten für die Unternehmen vorzustellen, wird sich der zuständige Projektleiter der Firma Revilak, Herr Steffen Kahnt, bzw. dessen Planungsbüro mit Ihnen in Verbindung setzen.

Ich danke Ihnen auf diesem Wege für Ihr Interesse und freue mich heute schon auf viele Einträge, damit unsere Stadt zu einem wirkungsvollen Anziehungspunkt für alle wird.

Mit herzlichen Grüßen

*Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin*

AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

Trommelbau-Workshop – Schüler der Oberschule Lommatzsch Pflege in der Förderschule „Anne Frank“ Radebeul

In den Osterferien fand im Rahmen des Projektes „Kompass“ eine Veranstaltung in den Räumen der Anne Frank Förderschule in Radebeul statt. Unter Anleitung von Axel Schüler, einem Musikexperten im Cajonbau nahmen insgesamt 18 Schüler/innen der Förderschule Radebeul, der Förderschule Coswig und der Oberschulen Coswig, Radeburg, Schönfeld sowie Lommatzsch Pflege teil.

Ziel dieses Kooperationsprojektes war es, Schüler/innen aus verschiedenen Schulformen und Regionen Gelegenheit zu geben, miteinander in Kontakt zutreten, sich gegenseitig zu unterstützen und zu tolerieren. Der Bau der Cajon und das Erlernen des Trommelns erfolgten über vier Tage. Da wurde gemeinsam geplant, gesägt, geschraubt und gefühlt stundenlang geschliffen. Stärken wie Konzentrationsvermögen, Organisation, Ausdauer, Belastbarkeit und vor allem Teamfähigkeit waren da gefragt. Die kurzen Pausen nutzte unser Referent Axel Schüler, den Teilnehmer/innen das Trommeln nahe zu bringen und einen gemeinsamen Rhythmus zu finden. Wenn 18 Schüler/innen aus unterschiedlichen Bildungseinrichtungen mit ihren Cajons einen gemeinsamen Takt aufnehmen, ist das schon Musik der ganz besonderen Art. Für die Entwicklung dieser Rhythmen wurde der Dachboden der lebensfroh gestalteten Förderschule genutzt. In den Mittagspausen fanden sich alle Teilnehmer/innen im Garten der Förderschule zusammen, um gemeinsam die tollen Spielanlagen zu nutzen, zu reden oder einfach nur zu chillen. Bis zum späten Nachmittag wurde dann weitergebaut. Nach vier Tagen, am Ende des Workshops konnten alle Schüler/innen ihre individuell gestaltete Cajon mit



nach Hause nehmen, in der Hoffnung noch lange Freude an diesem Instrument zu haben.

Dieses Projekt war für alle Beteiligten ein schönes und erfolgreiches Erlebnis und zeigte wieder einmal, dass beim gemeinsamen Handeln, unterschiedliche Entwicklungen und Verhaltensweisen am Ende keinen Unterschied ergeben. Es zählt das „Gemeinsame Tun“.

Smöke Bieber (Dipl. Sozialpäd.)

AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

■ ...und Tschüss

...sagten die Schüler und Schülerinnen der Klassen 10a und 10b und die Hauptschüler der 9. Klasse der Oberschule Lommatzsch Pflege.

Der 25.5.2014 war dieser besondere Tag, an dem fast nichts so ist wie an einem normalen Schultag. Aus Lehrersicht sah das so aus....Parken an der Schule? Nein, heute ging das nicht. Das Gelände war abgesperrt, wohin also mit dem Auto?

Schulschlüssel raus und rein ins Gebäude... Nein, heute ging auch das nicht. Vorher bekam jeder Lehrer eine VIP-Karte ausgehändigt, ehe er rein durfte. Klassenbuch untern Arm, erste Stunde Unterricht im Kopf, rein in die Klasse... Nein, auch da ging nichts los, die Schüler waren nicht da. Wo sind die denn?... Die standen draußen und schauten dem Treiben der Abschlussklassen zu, die mit schwerer Technik wie Radlader und Traktor angereist waren, sie hatten die Zäune mit Transparenten dekoriert und es flogen die bei allen so beliebten Bonbons durch die Luft.

Und was natürlich jeder sehen wollte: Wie befördern die Schüler ihre Klassenlehrer in die Schule??? Frau Müller wurde in einem scharfen Oldtimer chauffiert, Herr Braune im Bollerwagen als Baby verkleidet. Welch ein Kontrast... sehr amüsant für alle Zuschauer. Schön, dass sich all diese Traditionen schon viele Jahre halten und allen Spaß bereiten. Dankeschön, dass es auf die VIP-Karte in der Lehrerzimmer-VIP-Lounge dann noch Kaffee und Kuchen für die Lehrer gab. Eine schöne Geste.

Man kann nur ahnen, was die Jugendlichen dann so alles beschäftigte, als sie ihre Vornoten in die Hand bekamen. Wie werde ich die Prüfungen schaffen? Wird mein Zeugnis so aussehen, wie ich es mir vorstelle? Werde ich auf meine vielen Bewerbungen auf einen

Ausbildungsplatz noch eine Zusage bekommen? Habe ich mich für den richtigen Beruf entschieden? Wird mir die Arbeit in Zukunft Spaß machen, kann ich damit glücklich werden?...

Am 11.7.2014 findet die Abschlussfeier statt und bis dahin unterzieht sich jeder Schüler einer schriftlichen Prüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Physik/ Chemie oder Biologie sowie Englisch und einer mündlichen Prüfung in Englisch und in einem weiteren selbst gewählten Fach. Schön wäre, wenn sich alle noch einmal anstrengen, sich gut vorbereiten und so manche Note verbessern könnten.

Zwischen dem 19. und 23. Mai haben beide zehnten Klassen noch einmal viel gemeinsam unternommen. Die 10a fuhr eine Woche an die Ostsee auf Klassenfahrt und hatten dort eine wunderbare Zeit mit einer Kurzführung durch den Nationalpark Jasmund, einem Besuch des Ozeaneums in Stralsund und einem Abstecher nach Cap Arkona. Auf dem Weg zum Baden in Binz machten die Jugendlichen einen Abstecher nach Prora, die Kreidefelsen haben sie besucht und am Strand die Möglichkeit genutzt, Muscheln, Steine und Hühnergötter zu suchen oder sie haben einfach nur gechillt und dem Meeresrauschen gelauscht.

Ebenso erlebnisreich verbrachte die Klasse 10b die letzten Tage ihrer Schulzeit. Die „Künstler“ unter ihnen sorgten dafür, dass alle Absolventen mit ihren Silhouetten im Treppenaufgang des Schulhauses verewigt wurden.

Einen Tag amüsierten sie sich im Erlebnispark Belantis in Leipzig, einen Tag wanderten sie durch die Lommatzsch Pflege und eine Lesenacht sollte es noch sein, schlafen und lesen im Klassenzimmer und gemeinsam frühstücken im Speisesaal.... Wichtig war die gemeinsam verbrachte Zeit, ehe alle auseinandergehen.

M. Skibinski



AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

■ Oberschule Lommatzcher Pflege - eine Schule mit Ganztagsangebot

Es gab vor 8 Jahren mehrere Beweggründe, für unsere Lommatzcher Mittelschule ein Ganztagskonzept zu erarbeiten.

Wir entschieden uns für die sogenannte „offene Form“, die uns u.a. ein Nachmittagsangebot an drei Wochentagen für jeweils 2 Stunden ermöglichte. Anfangs stemmten das die LehrerInnen der Einrichtung weitgehend selbst. Es stellte sich die Frage, welche Angebote sollten es sein, die Schüler ansprechen?

So gab es anfangs Kurse wie „Junge Pfadfinder“, „Junge Angler“ und „Alte Spiele neu entdeckt“. Die Angler bedauerten sehr, dass Herr Dietze aus arbeitsorganisatorischen Gründen diesen Kurs nicht weiterführen konnte. Es wäre toll, wenn der Kurs im nächsten Schuljahr wieder ins Leben gerufen werden könnte. Besonders beliebte Kurse hielten sich über all die Jahre. Unsere Volleyballer treffen sich wöchentlich schon mehrere Jahre unter der kompetenten Leitung von Sportlehrer Schüttler und nehmen erfolgreich an Turnieren teil. Über eine Ausschreibung weilten kürzlich der Trainer und 2 Spielerinnen der Bundesligamannschaft im Volleyball aus Dresden in unserer Schule und führte unter Teilnahme der Öffentlichkeit ein Training mit unseren VolleyballerInnen durch. Ein echtes Highlight für unsere Schule.

Der Kurs „Modellbau“ unter Leitung von Herrn Kuscher steht dem nicht nach. Seifenkisten, die die Jungen selbst bauten, belegten vordere Plätze bei Wettbewerben. Teilnehmende Schüler und der anleitende Lehrer investieren schon seit mehreren Jahren auch gelegentlich ihre Freizeit an Wochenenden für dieses Hobby. Kürzlich unterstützte der Rotary-Club diese AG bei der Finanzierung von drei Bausätzen für Seifenkisten. Engagement lohnt sich, die Schüler sind mit Begeisterung dabei. Ebenso im Keramikkurs in der schuleigenen Werkstatt, die Dank GTA-Gelder immer umfangreicher ausgestattet werden konnte. Ein Novum in diesem Schuljahr - ein Kurs wird von Ingrid Beuchler, einer Schülerin der Klasse 10a, mit viel Liebe zum Handwerk und den Kindern geleitet. Auch Antje Wagenzink vom Offenen Haus steht seit 2 Jahren als Kursleiterin in der Keramikwerkstatt ihren „Mann“. Die Kurs Teilnehmer, vorrangig aus den Klassen 5-7, lernen den Umgang mit Ton kennen und entwickeln ihre handwerklichen und gestalterischen Fähigkeiten. Schon manche Mutti oder Omi bekam so zu Weihnachten oder zum Geburtstag ein selbst gestaltetes Geschenk aus Ton. Wer geschickte Hände hat oder dieses Geschick entwickeln möchte, ist im Filzkurs von Frau Mahnitz, im Bastelkurs von Frau Appelt oder im Weidenflechtkurs von Frau Müller gut aufgehoben. Wir sind sehr froh, dass wir für unser GTA-Angebot zunehmend externe Fachleute gewinnen konnten und danken uns auf diesem Weg bei allen engagierten Kursleitern. Natürlich sind wir ständig auf Ideensuche. Vielleicht gibt es unter den Lommatzcher Bürgern jemanden, der ein besonderes Hobby oder besondere Fähigkeiten hat und diese gern an interessierte Kinder weitergeben möchte. Wir freuen uns über jedes Angebot. Die Planung für das neue Schuljahr beginnt gerade.

Und wer sich mit eigenen Augen vom Tun unserer Kinder überzeugen möchte, der sei bereits jetzt auf unser Schulfest zum 40-jährigen Bestehen unserer Einrichtung am Samstag, dem 13. September 2014, verwiesen.

M. Skibinski



Ein Dankeschön

Jede Woche dienstags von 14.00 - 14.50 Uhr freuen wir uns darauf, den GTA-Keramikkurs mit Ingrid, einer Schülerin der Klasse 10, besuchen zu können. In der Keramikwerkstatt unserer Schule hält sie immer schöne Ideen für uns 10 Kinder der Klassenstufen 5,6 und 7 bereit. Wir Kinder finden es richtig gut, wenn ein Jugendlicher uns das Töpferhandwerk erklärt und nicht immer nur Lehrer.

Ingrid Beuchler beherrscht das Töpferhandwerk selbst sehr gut. Das kommt daher, dass sie 2 Jahre den Neigungskurs in Klasse 7 und 8 bei Frau Skibinski besucht hat.

Ingrid hat selbst großen Spaß bei der Arbeit und überträgt ihre gute Laune auf uns Kinder.

Wir wissen, dass Ingrid später beruflich einmal etwas mit Kindern machen möchte.

Vor allem wegen ihrem liebevollen und netten Umgang mit uns glauben wir, dass sie perfekt für so einen Job geeignet ist. Wir bedanken uns hiermit für die schöne Zeit in der Werkstatt bei dir, liebe Ingrid, und wünschen dir alles Gute.

Anni- Rosalind Clausnitzer

Emily Hausen

im Namen der ganzen GTA-Gruppe



Tagesmütter mit Kindern – Rast vor dem Rathaus zum Markttag

AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

Unser Familienausflug in die Hebelei nach Niederlommatsch



Am Sonnabend, den 14.06.2012 trafen sich alle Marienkäferchen mit ihren Eltern und Geschwistern auf dem Parkplatz der Hebelei.

Mit genügend Verpflegung und guter Laune gingen wir in den Tierpark.

Dort angekommen, wurden wir schon erwartet. Herr Nähter führte uns durch die

Hebelei, erklärte uns das Fressverhalten der Tiere und ihre Hufe. Das Tolle an der Sache war, wir durften aktiv mitmachen. Bei den Schweinen versteckten wir das Futter im Gehege. Wir beobachteten, wie sie suchten und das Futter schließlich durch einen super Geruchssinn fanden. Weiter ging es zu den Eseln und Ziegen. Die Frage dort war:

„Wie viele Zehen hat ein Esel und eine Ziege an jedem Fuß“?

Schnell zählten die Kinder. Der Esel hat Eine und die Ziege Zwei an jedem Fuß. Super!

Deshalb sind Esel Einhufer und die Ziegen sind Paarhufer.

Bei den Mäusen wurde es richtig interessant. Herr Nähter erklärte uns, dass eine Maus fünf Hände hat. Wo aber ist die fünfte Hand? Nach genauer Beobachtung der Mäuse, riefen die Kinder der Schwanz. Richtig! Beim Klettern hält sich die Maus mit dem Schwanz an den Grashalmen fest. Das Fretchen fütterten wir mit Kücken. Mit Staunen sahen wir, wie das Fretchen sein Futter festhielt und nicht mehr los ließ.

Auch den Storch durften die Kinder füttern. Auf dem Speiseplan standen Kücken, Fische und Mehlwürmer.

Dabei hatten sie viel Spaß. Wie aber findet der Storch die kleinen Fische und Würmer? Er hat super Augen und findet das kleinste Insekt.

Zum Abschluss durften alle noch die Hufe und Krallen von Tieren in Gips gießen. So hatte jeder ein Erinnerungsstück zu diesem schönen Ausflug.

Nach der tollen Führung tollten die Kinder und auch die Eltern auf dem Spielplatz herum. Einige kümmerten sich um den Grill.

Als das Essen fertig war stärkten sich alle in gemütlicher Runde.

Jeder Ausflug geht einmal zu Ende. Wir haben sehr viel gelernt und hatten großen Spaß.

An dieser Stelle ein großes „DANKESCHÖN“ an Herrn Nähter für die interessante Führung. Ich möchte mich auch bei allen bedanken, die den Ausflug mit vorbereitet und geplant haben.

*Es war ein sehr schöner Vormittag!
Erzieherin Yvett Neitsch*



AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

■ Anpiff!! Freitag, den 20.06.2014

Die Schmetterlinge und Marienkäfer vom Kinderhaus Sonnenschein machten sich schon zeitig in Richtung Lommatzscher Sportplatz auf.

Sie wollten auf dem Sportplatz gemeinsam frühstücken und danach wie kleine Fußballer trainieren. Dafür braucht man genügend Energie.

Ronny Weiß, der Trainer der Kindermannschaft von Lommatzsch hatte alles super vorbereitet.

Mit Schnelligkeit, viel Geschick und Freude an der Bewegung konnten die Kinder ihr Können im Umgang mit dem Fußball zeigen.

Zum Abschluss spielten die Kinder ein kleines Fußballspiel.

Alle hatten einen großen Spaß. Jeder war ein Gewinner.

Zum Schluss bekamen alle eine Medaille und die Gruppen einen Pokal. So bleibt der tolle Ausflug lange in unserer Erinnerung.

Ein großes „DANKESCHÖN“ an Ronny für den tollen sportlichen Vormittag.

Erzieherinnen

Rita Steiger und Yvett Neitsch



FREIZEIT UND VEREINE

Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e.V.
 Am Markt 1 | 01623 Lommatzsch | Geschäftsstelle: Am Markt 14, 01623 Lommatzsch



Archäologische Familienradtour des Fördervereins für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege

Bei hochsommerlichen Temperaturen begaben sich am 7. Juni 2014 58 Radler aller Altersstufen auf die Spuren erdgeschichtlicher Aufschlüsse, jungsteinzeitlicher Befestigungen, bronzezeitlicher Siedlungen und Gräberfelder sowie historischer Guts- bzw. Parkanlagen. Alles begann aber mit einer Besichtigung der Milchviehanlage von Prausitz in der Gegenwart: Wo vor vier Jahren ein frühbronzezeitliches Dorf mit typischen Großbauten der Aunjetitzer Kultur ausgegraben wurde, stehen heute moderne Stall- und Melkanlagen.

Leben zu erfüllen, erfuhren die Teilnehmer bei einer Führung durch Park und Schloss Jahnishausen. Im Park von Seerhausen dagegen erhebt sich vom 1949 gesprengten Schloss nur noch ein grasbedeckter Schutthügel.

Nicht immer ist es also ein Leichtes, das Unsichtbare sichtbar zu machen. Wer ahnt schon, wo jungsteinzeitliche Grabenwerke oder trapezförmige Grabanlagen verborgen liegen, oder einst die Daleminzier einen Orakelsee befragten? Am ehemaligen, längst trocken gelegten Paltzschener See, der heute nur noch eine unscheinbare Senke ist, wären die meisten sicherlich achtlos vorüber gefahren.

Organisiert und durchgeführt wurde die Tour vom Landesamt für Archäologie Sachsen in Zusammenarbeit mit der Archäologischen Gesellschaft Sachsen e.V.. Die Tour wurde gefördert vom Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e.V.

Wir danken den Organisatoren, insbesondere Dr. Westphalen und Dr. Strobel, und freuen uns schon auf die nächste Radtour 2015.

Dr. Maaß
 Vorsitzende FÖHK

Von den Erfolgen und Schwierigkeiten ein riesiges ehemaliges Rittergut mit neuem



15 Jahre Sommersportfreunde Lommatzsch

Die Sommersportfreunde Lommatzsch begehen in diesem Jahr ihr 15 jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Grund findet am **5. Juli 2014 ab 14.00 Uhr** ein Kleinfeldturnier mit befreundeten Volkssportmannschaften auf dem Sportplatz in Leuben statt.

Alle, die sich für den regionalen Freizeitfußball interessieren und mit den Sommersportfreunden feiern wollen, sind herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl wird durch den Partyservice Richter gesorgt.

Bis dahin Eure SSF Lommatzsch
 M. H.



Anzeigen



FREIZEIT UND VEREINE

Vor 20 Jahren noch nicht vorhersehbar

Am 14. Juni fand im Landgasthof Lossen die Festveranstaltung anlässlich des 20jährigen Bestehens des Fördervereins Schloss Schleinitz e.V. statt. Mitglieder, Freunde und Ehrengäste, unter ihnen Frau Dr. Maaß in Doppelfunktion als Vorsitzende des Vereins Heimat und Kultur der Lommatzscher Pflege und als Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch, Herr Uwe Anke, Bürgermeister von Nossen, Herr Güttler und Herr Höfling vom Ingenieurbüro A&I Dresden, Mitstreiter und Begleiter seit der ersten Stunde, die damalige Projektmanagerin des Förderprogramms LEADER II der Europäischen Union, Frau Neubert, Herr Grübler als Vertreter der ortsansässigen Landwirte sowie Vertreter des Fördervereins Heimatmuseum Nossen schauten sich nach einem musikalischen Auftakt, dargeboten von René Röder und Söhne, einen Film an, der das Baugeschehen der vergangenen 20 Jahre dokumentiert. Allen Anwesenden wurde eindrucksvoll vor Augen geführt, was in Schleinitz durch die fleißige Arbeit des Vereins und vieler Mitstreiter in den vergangenen 20 Jahren geleistet wurde. Mit Fug und Recht können die Mitglieder des Fördervereins stolz sein. In den darauf folgenden Grußansprachen wurde immer wieder hervorgehoben, mit wie viel Mut, Selbstvertrauen, Engagement

und Enthusiasmus das Projekt Schleinitz 1994 in Angriff genommen wurde. Alle Redner waren sich darin einig, dass ein solches Unterfangen nur mit dem unermüdlichen Einsatz vieler Mitstreiter – das sind nicht nur die Mitglieder des Fördervereins – gedeihen kann und dass von den Schleinitzern die Gunst der ersten Jahre nach der Wende geschickt genutzt wurde. Unter den heutigen bürokratischen Hürden bei der Vergabe von Fördermitteln wäre ein derartiges Projekt wohl kaum noch zu starten. Der Förderverein hat es verstanden sich zur Bewältigung seiner gestellten Ziele ein gut funktionierendes Netzwerk zu schaffen, in das Institutionen, Vereine und Betriebe der Region eingebunden sind. Nur so kann das bisher Erreichte fortgeführt werden. Die Weichen dazu wurden bei der dem Festakt vorangegangenen Mitglieder- und Wahlversammlung gestellt. Der neue Vorstand unter dem Vorsitz von Herrn Gerhard Doleschal wird weiterhin alles dafür tun, um Schleinitz als Topadresse in der Lommatzscher Pflege zu etablieren. Dabei kann er auf seine Mitglieder und auf treue freiwillige Helfer zählen.

Edith Wohlfarth im Auftrag des Vorstandes

Kennlerntour durch unseren Landkreis

Wie jedes Jahr, hatte unsere Bürgermeisterin und Kreisrätin, Dr. Anita Maaß, auch in diesem Jahr zu einer Kennlern-Tour eingeladen; dieses Mal in die Gemeinde Klipphausen.

Gemeldet waren 29 Personen, Abfahrt ab Busbahnhof 12.45 Uhr. Was nicht kam, das war der Bus. Nach einigen Telefonaten und noch immer kein Bus, holte die Bürgermeisterin ihr Auto, dazu kamen einige Taxen und die Fahrt konnte beginnen. Wo der Fehler lag, sei hier nicht erwähnt. Manchmal hat so ein Malheur auch etwas Gutes gebracht., denn ein Reisebus hätte die Straße zum Eichhörchengrund nicht befahren können. Doch dazu später.



Die Fahrt führte über das Triebischtal nach Klipphausen, mit Empfang durch den Bürgermeister, Herrn Mann, und Rundgang im dortigen Schloss. Die Gemeinde Klipphausen mit ihrer Industrie sowie die Ansiedlung junger Familien in dieser Region brachten unsere Teilnehmer zum Staunen. Probleme gibt es natürlich auch – Schulstandort und Nahverkehr. Der Bürgermeister lotste uns jetzt zur Firma „Eickhoff“. Nach Einlass beim Pförtner (wie man früher sagte; heute ist das die Wache) nahmen uns zwei Mitarbeiter der Geschäftsleitung in Empfang. Die Firma fertigt Getriebe für Windkraftanlagen. Vorwiegend gehen diese in skandinavische Länder. Wir in Deutschland tun uns schwer mit der Windkraft, warum auch immer?! Es war schon beeindruckend, was man dort sehen konnte. Jetzt konnte man ein Bier oder einen Kaffee vertragen. Ab ging die Fahrt zur Triebischtalbaude zu Kaffee und Kuchen. Nebenbei nutzte die Bürgermeisterin die verbliebende Zeit, etwas über die Verwaltungsarbeit der Lommatzscher Pflege zu berichten. So schön es auch in der Triebischtalbaude war, leider konnten wir zeitmäßig nicht länger verweilen. Die weitere Fahrt führte uns jetzt Richtung Constappel, auf sehr engen Straßen. Mit dem Bus wäre das unmöglich gewesen! Diese Region war kürzlich durch Schlammmassen verwüstet worden. Das Leid der betroffenen Bürger konnte man



an ihren Grundstücken erahnen. Kühlschränke, Waschmaschinen, der Teddy der Kinder und Müll. Der gute sächsische Lößboden ist jetzt dort, wo er keine Früchte trägt. Unser Fußweg auf einer Straße, die mal eine war, ging es zum letzten Höhepunkt unseres Ausfluges, zur Schulmühle Gauernitz. Diese ist Deutschlands kleinste begehbare produzierende Wassermühle im Maßstab 1:5. Die Anfertigung und der Einbau der Mühlentechnik dauerten 30 Jahre. Wer das noch nicht gesehen hat – da staunen kleine und große Besucher!

Es war ein toller Tag; das Wetter ebenso. Danke für die Organisation und vielen Eindrücke in kurzer Zeit. Wir sind schon auf das kommende Jahr gespannt.

Rainer Hannß

FREIZEIT UND VEREINE

Wir für Lommatzsch!



Konrad Schwäbe



Peter Rennert



Günter Eichhorn

Wir freuen uns, dass wir in den letzten Stadtratswahlen mit 34,3 % der Stimmen von Ihnen, sehr geehrte Wähler und Wählerinnen, wieder zur stärksten Fraktion gewählt wurden. Für das uns mit dem überraschend deutlichen Ergebnis entgegengebrachte Vertrauen möchte sich der Ortsverband als auch die Unterzeichnende persönlich bei Ihnen und bei allen Kandidaten nochmals recht herzlich bedanken.

In der Zukunft werden sich die gestandenen Stadträte Konrad Schwäbe, Günter Eichhorn, Dirk Moses und Annett Rennert, zusammen mit den neu gewählten Stadträten Peter Rennert, Sven Kothe und Alexander Pomplun weiter sachgerecht für eine stetige positive Entwicklung unserer Heimatstadt mit Herz und Verstand einsetzen.

An dieser Stelle dürfen wir Sie zudem informieren, dass unsere stetigen Bemühungen für eine Erhöhung der seit 2005 gleich gebliebenen Landeszuschüsse für die Kinderbetreuung von Erfolg gekrönt waren (hierzu berichteten wir in den Lommatzsch Nachrichten vom 23. Mai 2014). In dem monatelangen Finanzstreit zwischen den sächsischen Kommunen und dem Freistaat Sachsen konnte am 05.06.2014 eine Einigung erzielt werden. Ab dem Jahr 2015 wird das Land Sachsen die Kommunen statt gegenwärtig mit 1.875 Euro pro Jahr und betreutem Kind zukünftig mit 2.060 Euro für eine 9 Stunden Betreuung bezuschussen.

CDU - Stadtverband Lommatzsch
Annett Rennert, Ortsvorsitzende



Dirk Moses



Annett Rennert



Sven Kothe



Alexander Pomplun

Volles Haus zur Bürgerversammlung!

Im Dorfgemeinschaftshaus in Mehltheuer fand am 17. Juni 2014 die erste Bürgerversammlung statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Lommatzsch Pflege wurden hier zum Thema der neuen EU Förderperiode 2014 - 2020 informiert. Das Deutsche Institut für Stadt und Raum e.V. wird zusammen mit dem Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzsch Pflege e.V. in den nächsten Monaten, gemeinsam mit den Akteuren vor Ort, das neue Entwicklungskonzept erarbeiten. Unter dem Motto „Gemeinsam zum Ziel“ will sich die Lommatzsch Pflege auch in der kommenden Förderperiode den Status „LEADER“ sichern, um die Gelder der EU sinnvollen Projekten in der Region zukommen zu lassen. Schon Ende Juli muss dafür

der erste Entwurf eingereicht werden. Der Zeitplan also denkbar knapp, die Anforderung hoch ABER das Ziel klar vor Augen... LEADER-Gebiet Lommatzsch Pflege. Ein erstes Stimmungsbild aus der Region konnte durch eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger hergestellt werden. Über das große Interesse und eine aktive Mitarbeit freute sich auch das Regionalmanagement der Lommatzsch Pflege und bedankt sich dafür. Die regionale Entwicklung und die Bewältigung kommender Herausforderungen sind nur mit den Akteuren vor Ort möglich. Alle Bürgerinnen und Bürger haben nun auch die Möglichkeit, Ihre Projektvorschläge dem Regionalmanagement mitzuteilen. Das Formular finden Sie auf der Ho-



mepage www.lommatzsch-pflege.de unter dem Menüpunkt „LEADER Gebiet“ und „Förderung“.

Um sich weiter GEMEINSAM Gedanken über die Zukunft zu machen, möchten wir Sie hiermit zu unserer nächsten Bürgerversammlung am 16.07.2014 in die Vereinsräume des Schlosses in Klipphausen einladen.

FREIZEIT UND VEREINE

Kinderfest in Schleinitz



Am 01. Juni 2014 hatten das Schleinitzer Schlossgespenst Hugo und die Hexe Grisilla zu einem Märchenfest eingeladen. Erschienen waren wieder viele erwartungsfrohe kleine aber auch größere Besucher, um einen schönen und abwechslungsreichen Nachmittag zu erleben. Dieses Mal hatte auch Petrus ein Einsehen, sodass die Veranstalter und Akteure ihre Vorhaben wie geplant umsetzen konnten. Auf diesem Weg wollen wir uns herzlich für die Unterstützung bei allen bedanken, sie mitgeholfen haben, dass die Attraktivität der Schleinitzer Kinderfeste erhalten bleibt.

Es waren dies

- die Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätten Leuben, Lommatzsch, Taubenheim, Burkhartswalde und Beicha.
- die Mitarbeiter des Kinderschutzbundes Nossen
- die Tagesmütter aus Lommatzsch
- die Kameraden der Jugendfeuerwehr Ziegenhain
- die Jugendlichen Anne und Aline Meya

- die angehende Erzieherin Marie Richter mit Mitstudentinnen.

Natürlich gab es weitere Akteure, die einen aktiven Einsatz beim Kinderfest schon als festen Termin gebucht haben. Stellvertretend sei das Ehepaar Richter namentlich genannt. Auch die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch den Förderverein Heimat und Kultur der Lommatzschener Pflege und des Bauhofes der Gemeinde soll in diesem Zusammenhang nicht unerwähnt bleiben. Aber erst im Zusammenspiel von Handwerkern und den emsigen Helfern bei der Versorgung der Gäste sowie den organisatorisch technischen Aufgaben kann eine Veranstaltung dieser Größenordnung gelingen.

Wir sagen noch einmal **DANKE** und hoffen, dass uns alle für künftige Feste gewogen bleiben.

Edith Wohlfarth

Neue Niederlassung für Landtechnik in Ziegenhain

Am Samstag den 14. Juni eröffnete auf dem Gelände des Unternehmens Judefeind & Oster OHG in Ziegenhain auf der Höfgener Straße 6b, eine neue Niederlassung der Firma Technikcenter Grimma, eine Tochter der Claas Landmaschinen Gruppe. Dort gibt es eine Werkstatt wo Claas- Landmaschinen, wie Mähdröser, Traktoren oder Häcksler repariert werden.

Auch der Verkauf der oben angeführten Landtechnik ist an diesem Standort vorgesehen. Die Möglichkeit derartiges dort zu schaffen ist der Spedition Judefeind & Oster zu verdanken.

Sie haben auf ihrem Firmengrundstück eine Halle des ehemaligen Agrochemischen Zentrums saniert und nun an die Firma TC Grimma vermietet. Die genannte Spedition beging kürzlich ihr zehnjähriges Bestehen und ist spezialisiert auf Transporte mit Tanks, in denen u.a. Biodiesel oder Altspeisefette befördert werden. Am Eröffnungstag waren alle Tore und Türen für Besucher geöffnet, für Kinderbeschäftigung war ebenso gesorgt wie für das kulinarische. Wir wünschen dem Team in Ziegenhain alles Gute und immer gefüllte Auftragsbücher.

GS



FREIZEIT UND VEREINE

12. Sächsischer Landeswettbewerb im Jagdhornblasen am 28. Juni 2014 in Schleinitz

Gesucht wurden die neuen sächsischen Meister im Jagdhornblasen. Der Landesjagdverband Sachsen e. V. hat sich für die Austragung des diesjährigen Wettbewerbs das Schloss Schleinitz in der Lommatzscher Pflege und im Herzen von Sachsen ausgesucht und gemeinsam mit dem Kreisjagdverband Meißen und dem Förderverein des Schloss Schleinitz organisiert.

Im Mittelpunkt stand der Wettbewerb, aber auf dem gesamten Areal des Schlosses gab es natürlich noch viel mehr zu erleben und zu entdecken. So wurde man mit der Vielfalt der Jagdmusik bekannt gemacht und auch für die unterschiedlichsten Gaumenfreuden war gesorgt, sächsische Wildspezialitäten natürlich eingeschlossen.

Jagdhornblasen ist ein altes Kulturgut, das bis in die heutige Zeit hinein gepflegt und im praktischen Jagdbetrieb eingesetzt wird.

Bereits früh hat der Mensch erkannt, dass mit dem Büffel- oder Ochsenhorn dumpfe Töne zu erzeugen sind. Hierfür wurde die

Spitze des Tierhorns abgesägt und bis zum Schalltrichter aufgeböhrt.

Das Jagdhorn wurde genutzt, um sich unter den Jägern auf der Jagd zu verständigen und Informationen weiterzuleiten.

Mit Hilfe der Tierhörner konnte eine begrenzte Zahl von Tönen (1- 2 Töne) verschiedener Höhen erzeugt werden. Die Jagdsignale der Vorzeit bestanden somit bis hinein ins hohe Mittelalter aus einer begrenzten Anzahl von Tönen verschiedener Tondauer und Höhe.

Das Tierhorn (Hifthorn/ Rüdnhorn) wurde von den Jägern bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts verwendet.

Die Jagdhornbläsergruppe „Herbert Dießner“ Bockwien wurde wieder Sieger in ihrer Klasse, deren Kindergruppe belegte den 2. Platz. Die Parforcehornbläser Moritzburg belegten Platz 2.

GS



Fußball am Samstag den 21. Juni in Lommatzsch

Das letzte Spiel der Saison in der Bezirksliga:
Lommatzscher SV - VfL Pirna Copitz 1 : 1 (1:1)

Das Saisonziel des LSV, die Klasse zu halten wurde geschafft, Glückwunsch dazu.

GS



Damen Fußball Kreisligaspiel in Leuben

Am Sonntag den 22. Juni spielte die Frauen Mannschaft der Fortuna Leuben das letzte Spiel als Fortuna Leuben. Das Team ist durch Abgänge derart dezimiert das sie nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen können. Der sogenannte harte Kern der Truppe ist nun zum ESV Lok Döbeln gewechselt um weiter Fußball zu spielen. Das letzte Spiel gegen Ebersbach konnte mit 5 : 1 gewonnen werden.

GS



FREIZEIT UND VEREINE

Sommernachtsball des LCC am 28.06.2014 in Lommatzsch



SONSTIGES

Alt-Techniktreffen am 14.06.2014 in Prausitz



Schlossmühle Schieritz zum Mühltage zu Pfingsten



Anzeige(n)

Anzeigen

SONSTIGES

■ Pfingsten: Kunst offen in Sachsen

Erstmals dabei, bei Kunst offen in Sachsen war Hans-Jürgen Förster, ELLER MATER, Atelier für Malerei und Ausdrucksmalen für jedermann auf der Döbelner Straße 5 in Lommatzsch. Auf dem Foto ist links, Frau Katharina Förster „EllaMater“ mit Gast vor ihrem Zyklusbild „2000 Jahre“. Die verwendete Technik ist dabei Acryl/Öl, Blattgold auf Malkarton.

GS



■ Angebotserweiterung bei Haarstudio Crehaartion auf der Kornstraße

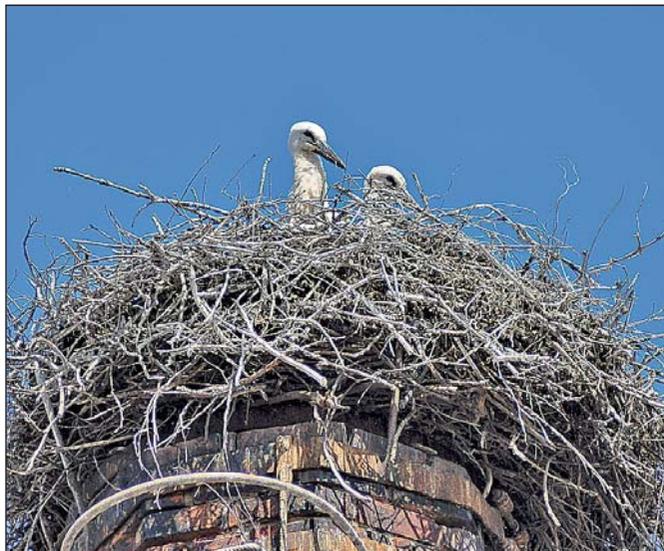
Ab dem 01. August 2014 bietet das Haarstudio von Kathleen Behr zusätzlich auch Fußpflege an. Zum Einstieg gibt es für diese Behandlungen den gesamten Monat August, einen Rabatt von 10% auf diese Behandlungen.

Des Weiteren ist in der Zukunft noch eine Fußnagel-Modelage mit im Angebot.

GS



■ 2 Jungstörche in Lommatzsch



Schloss Nossen vor 300 Jahren

Peter Dänhardt

Seit seiner Erbauung im 16. Jahrhundert diente der imposante Westflügel des Nossener Schlosses als Jagd- und Reiselager der sächsischen Kurfürsten. Immer wieder nahmen sie und ihr Gefolge Herberge in den einst prächtigen Gemächern der Schlossanlage.

Auch der sächsische Kurfürst und polnische König August der Starke (gest. 1733) weilte mehrmals hier an der Mulde. Aus dem Jahr 1714 ist ein Inventarium überliefert, das den sogenannten Riesensaal zur Zeit Augusts beschreibt. Demnach war der Saal mit einer eingeschobenen Decke *mit Kreide-Farbe weiß angestrichen* sowie mit *zur Jägerey gehörigen Römischen und teutzschen Gewehr, Instrumentar und Gezeuge* ausgestattet. An den Enden des Saals befanden sich *zwey Camine*. Außerdem waren an den Wänden *fünffzehen Meßinge Wand Leuchter, [...] ein Bildniß eines grossen Hirsches [...] und 27 Hirschköpffe mit Geweihen auf grün und vergoldeten Schildern* angebracht. Zumindest einer der beiden erwähnten Kamine kann noch heute im Kaminzimmer des Schlossmuseums bewundert werden. Auch eine Auswahl repräsentativer Jagdwaffen wird hier präsentiert.

Ebenfalls vor genau 300 Jahren wurde auch die bis dahin bestehende hölzerne Schlossbrücke durch eine neue Auffahrt aus Stein ersetzt. August selbst wird sich von den Baufortschritten überzeugt haben als er im Oktober 1715 nach Nossen kam. Im Gästebuch des Schlosses hat er sich persönlich mit seiner Unterschrift *Augustus Rex* (also König August) verewigt. Vermutlich machte das kurfürstliche Gefolge auf dem Rückweg von einem Jagdausflug in Wermsdorf Station im Schloss Nossen, um das Mittagessen einzunehmen. Noch am selben Tag ging die Reise weiter nach Dresden. Ob August der Starke später noch ein Mal nach Nossen kam, überliefert das Gästebuch leider nicht. Sicher ist jedoch, dass er das Schloss hoch über der Mulde 1716 kurzzeitig als Gefängnis für seine frühere Geliebte Gräfin Anna Constantia von Brockdorff, genannt Gräfin Cosel (gest. 1765), nutzen ließ. Doch das ist eine andere Geschichte ...

FEUERWEHR

Termine

Donnerstag – 17.07.2014, 19.00 Uhr
Gerätehaus – Einsatzübung

Donnerstag – 31.07.2014, 19.00 Uhr
Gerätehaus – Retten und Bergen

Jugendfeuerwehr

Freitag – 18.07.2014, 17.00 Uhr
Gerätehaus – Löschangriff

Jfw - Übung

Bei einer Einsatzübung am 06.06.2014 wurde die Jugendfeuerwehr zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person gerufen. Beim Eintreffen am Einsatzort stellten die jungen Kameraden fest, dass der Motorraum des Unfallauto bereits in Flammen stand und die verletzte Person bewusstlos am Steuer saß. Somit entschieden sich die Jugendlichen für eine „Crash-Rettung“ des Unglücklichen und bauten parallel dazu die Wasserversorgung zur Brandbekämpfung auf. Auch kam nach erfolgreichem Abschluss der Übung, der „Wasser-Spaß“ bei diesen heißen Temperaturen nicht zu kurz.



Feuerwehr Lommatzsch

Jfw – Radtour

Am 20.06.14 machte sich die Jugendfeuerwehr mit ihren Familien zur all-jährigen Familienradtour auf. Diesmal führte uns die Tour durch das schöne Ketzerbachtal. Ziel war ein Grillplatz in Garbichau bei Starbach, wo uns Kameraden aus Lommatzsch mit kühlen Getränken und Bratwürsten erwarteten. Ein Dank an dieser Stelle an die Fleischerei Münch, für die Bereitstellung der Bratwürste.



Feuerwehr Lommatzsch



Feuerwehr Lommatzsch

Einsatzgeschehen der Ffw Lommatzsch

Einsatz 9 – 10

Zu Unwettereinsätzen musste die Ffw Lommatzsch am 24. Mai um 17.11 Uhr ausrücken. Durch starken Regen kam es zu Überflutungen in den Orten Piskowitz und Ikwitz, wo die Feuerwehr Wasser und Schlamm beseitigen musste.

Einsatz 11

Am 10.06.14 musste um 6.34 Uhr die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall ausrücken. Am Striegnitzer-Kreuz kollidierten zwei Fahrzeuge und schleuderten anschließend in ein angrenzendes Feld. Dabei musste ein Fahrer ärztlich versorgt und anschließend ins Krankenhaus verbracht werden. Die Feuerwehr war mit sichern der Unfallstelle und binden der ausgelaufenen Betriebsflüssigkeiten vor Ort eingeteilt.



Einsatz 12

Kurze Zeit später am 10.06.14 gegen 9.30 Uhr musste die Feuerwehr im Schützenhaus anrücken. Hier haben mehrere Brandmelder angeschlagen, Grund dafür waren Bauarbeiten im Schützenhaus.

Einsatz 13

Zu einem Unfall zwischen Lommatzsch und Paltschen musste die Ffw Lommatzsch am 11. Juni um 10.55 Uhr ausrücken. Bei diesem Unfall war ein Fahrzeug mit einem abgebrochenen Ast kollidiert und hatte sich damit einen Schaden in der Frontpartie zugezogen. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, musste noch einen morschen Ast vom Baum sägen und im Anschluss die Fahrbahn wieder vom Unrat befreien. [RH]

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirche Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz 2014

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

- 06. Juli,**
10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe in der Lommatzscher Kirche
- 13. Juli,**
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Neckanitzer Kirche
- 20. Juli,**
14.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Dörschnitzer Kirche mit Kirchenkaffee und Kirchenführung
- 27. Juli,**
09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Chor in der Zehrener Kirche mit Kirchenkaffee und Kirchenführung
- 03. August,**
14.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Neckanitzer Kirche mit Kirchenkaffee und Kirchenführung

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz:

- Montag, 07.07.**
19.00 Uhr Kirchenvorstand
- Freitag, 18.07.**
20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis bei Dieter Keil
- Montag, 21.07.**
19.30 Uhr Hauskreis Hänsel bei Familie Heimann
- Mittwoch, 30.07.**
09.30 Uhr Selbsthilfegruppe „Demenz“ im Gemeindesaal
- Freitag, 01.08.**
14.30 Uhr Frauendienst in Daubnitz

Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

- 06. Juli**
15.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Striegnitzer Kirche Sommer der Begegnung
- 20. Juli**
14.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Dörschnitzer Kirche mit Kirchenkaffee und Kirchenführung
- 27. Juli**
09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Chor in der Zehrener Kirche mit Kirchenkaffee und Kirchenführung
- 03. August**
14.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Neckanitzer Kirche mit Kirchenkaffee und Kirchenführung

Gemeindekreise:

- Dienstag, 08.07.**
16.00 Uhr Frauendienst in Dörschnitz
- Sonnabend, 12.07.**
09.00 - 12.00 Uhr Kidstreff in Dörschnitz
- Freitag, 01.08.**
14.30 Uhr Frauendienst in Daubnitz
- Donnerstag, 10.07.**
um 14.30 Uhr Seniorenkreis Lommatzsch.

Konfirmandenunterricht

Liebe Eltern, liebe Jugendliche!

Mit Beginn des 7. Schuljahres im neuen Schuljahr beginnt auch der Konfirmandenunterricht in der Kirchgemeinde! Mit dem Abschluss des Konfirmandenunterrichtes ist dann die Konfirmation im Jahr 2016. In der Schulzeit ist einmal in der Woche nachmittags Konfirmandenunterricht in den Räumen der Kirchgemeinde Döbelner Str. 6. Wir unterhalten und informieren uns über den christlichen Glauben und lernen die Kirche kennen. Auch eine kleine Konfirmandenfreizeit am Ende der Konfirmationszeit gehört dazu.

Zum Konfirmationsunterricht muss sich in der Kirchkanzlei oder beim Pfarrer angemeldet werden. Teilnehmen können alle getauften und ungetauften Jugendlichen. Für ungetaufte Jugendliche ist es die Möglichkeit Kirche und Glauben kennen zu lernen, um sich dann zu entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen
Pfr. R. Hartzsch



LOMMATZSCHER KINDERKIRCHENTAGE

musizieren | spielen | basteln | kreativ sein | Spaß haben

Gemeinsam singen, Theater spielen, Kulissen bauen, spielen, eine biblische Geschichte entdecken, etwas unternehmen, andere Kinder kennenlernen, Gemeinschaft erleben.

Neugierig? Lust darauf? Dann bist du herzlich zu den Lommatzsch Kinderkirchentagen 2014 eingeladen.

Am Ende unserer Woche werden wir gemeinsam ein Kindermusical aufführen.

Wir freuen uns auf dich!
Bitte meldet euch bei Melanie Wolf, Anne Winkler, Robert Hartzsch oder in der Kanzlei an. Dann bekommt ihr alle wichtigen Infos.



25.-29. AUGUST 2014

täglich von 8.30 Uhr bis 15 Uhr

KIRCHENNACHRICHTEN

■ Kirchenvorstandswahlen

Liebe Gemeinde!

Am Sonntag, dem 14. September findet die Wahl des neuen Kirchenvorstandes in unserer Gemeinde statt.

Was ist der Kirchenvorstand?

Er trägt Verantwortung für geistliche Aufgaben, berät und entscheidet in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten und über notwendige Strukturveränderungen. Er beschäftigt sich mit konzeptionellen Fragen und Schwerpunkten.

Insbesondere trägt er Sorge für:

- die regelmäßige Durchführung und würdige Gestaltung der Gottesdienste und Veranstaltungen
- die Vielfalt und Pflege der Kirchenmusik
- die Erprobung neuer Formen der Gemeindegemeinschaft und für die Wahrnehmung diakonischer Aufgaben
- die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit und die Bildungsaufgaben
- die missionarische Ausstrahlung und die Öffentlichkeitsarbeit
- den Einsatz der finanziellen Mittel und die Verwaltung der kirchlichen Gebäude
- die Anstellung von hauptamtlichen Mitarbeitenden und die Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind Kirchengemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, die das Wahlrecht nach kirchlicher Ordnung besitzen und in der Wählerliste verzeichnet sind.

Wer ist wählbar?

Wählbar sind Kirchengemeindeglieder, die am Wahltag wahlberechtigt sind und das 18. Lebensjahr vollendet haben, das 68. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, weder ordiniert sind noch als Theologen nach Bestehen der Zweiten Theologischen Prüfung im Probendienst stehen und nicht zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten unter Betreuung stehen. Entsprechendes gilt für die Berufung von Kirchenvorstehern.

Wo ist die Wählerliste einsehbar?

Im Zeitraum vom 1.8.-15.8.2014 ist die Wählerliste zu den Öffnungszeiten der Kirchkanzlei einsehbar. Am 17.8.2014 endet die Einspruchsfrist für die Vollständigkeit oder Richtigkeit von Eintragungen in die Wählerliste.

Bis wann können Wahlvorschläge eingereicht werden?

Wahlvorschläge müssen bis zum 3.8.2014 in der Kirchkanzlei abgegeben werden. Die Vorgeschlagenen müssen mit Familien- und Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift benannt werden und von mindestens fünf wahlberechtigten Kirchengemeindegliedern unterschrieben sein.

Kandidatenvorstellung

Am 10.8.2014 werden die Kandidaten im Gottesdienst vorgestellt. Beginn 10.00 Uhr in der Lommatzscher Kirche.

Ort und Zeit der Wahl

Gewählt wird am 14.9.2014 in der Zeit von 11.00Uhr-12.30Uhr und von 14.30 Uhr-17.00 Uhr. Ort der Wahl ist das Konfirmandenzimmer in der Lommatzscher Kirche. Ein- und Ausgang geschehen über die Treppenanlage von der Döbelner Straße.

Briefwahl

Wahlberechtigte, die am Wahltag verhindert sind, können von der Briefwahl Gebrauch machen. Wahlberechtigte müssen bis zum 9.9.2014 mündlich oder schriftlich beim Kirchenvorstand die Ausstellung eines Wahlscheines beantragen. Bitte wenden sie sich an die Kirchkanzlei, Sie erhalten dort die weiteren Informationen.

Liebe Gemeinde!

Wir würden uns freuen, wenn sie mit ihrer Teilnahme an der Wahl ihr Interesse an ihrer Kirchengemeinde deutlich machen. Viele Aufgaben sind in unserer Gemeinde zu bewältigen, deshalb wären wir ihnen sehr dankbar bei der Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl.

Mit freundlichen Grüßen

Pfr. R. Hartzsch

■ Liebe Gemeinde!

Zum Pfingstgottesdienst konnten wir den restaurierten Taufstein in unserer Gemeinde bewundern. Er steht nun wieder auf dem Platz, den er 1901 bei der Einweihung bekommen hatte. Er steht in Mitte des Altarraums und weist damit auf die Mitte unseres Glaubens hin. Ein Schriftzug auf dem Taufstein hilft uns da weiter: „Wer glaubt und getauft wird, der wird selig werden.“



Nach dem Neuen Testament ist es Gott, der in der Taufe am Menschen handelt und uns sagt: Ich bin für dich da, ich stehe zu dir. Noch ehe ich etwas leisten kann, schenkt Gott mir das Zeichen seiner Liebe. Die Taufe ist ein Anfang. Mit ihr beginnt die Geschichte des Glaubens. Der Mensch gehört zu Gott und zur Gemeinschaft der Christen. Über ihn können andere Mächte und Kräfte nicht mehr beliebig verfügen. Der Getaufte ist kein ersetzbarer „irgendwer“ mehr, sondern hat einen Namen bei Gott.

So freuen wir uns auf die Kinder, die zur Taufe gebracht werden oder mit den Erwachsenen, die aus eigener Entscheidung zur Taufe kommen.

Pfr. R. Hartzsch

KIRCHENNACHRICHTEN

ANZEIGE

SOMMER DER BEGEGNUNG

Ein Projekt der Kirchgemeinden in der Lommatzscher Pflege

Sonntag, 20. Juli in Dörschnitz, 14.00 Uhr
Predigtgottesdienst
Kirchenkaffee und Kirchenführung

Sonntag, 27. Juli in Zehren, 09.30 Uhr
Predigtgottesdienst mit Chor
Kirchenkaffee und Kirchenführung

Sonntag, 3. August in Neckanitz, 14.00 Uhr
Predigtgottesdienst
Kirchenkaffee und Kirchenführung (2. Bauabschnitt)

Sonntag, 10. August in Lommatzsch, 10.00 Uhr
14.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl
anschließend Kirchenkaffee und Ausstellung zur Kirchengeschichte

Sonntag, 17. August in Ziegenhain, 09.30 Uhr
Familiengottesdienst
anschließend Kirchenkaffee, Besichtigung Orgel

Sonntag, 24. August in Planitz, 18.00 Uhr
Abendgottesdienst
anschließend Grillen



Anzeigen

Anzeigen

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Anzeigen

Ihr Weg zur privaten Anzeige

Geburten • Geburtstage und Jubiläen • Hochzeiten •
Schulanfänge • Jugendweihen • Konfirmationen • Traueranzeigen

Ihre freundlichen Anzeigen-Annahmestellen:

Schreibwaren RuBeck
Am Markt 10
01623 Lommatzsch
russeck@t-online.de

Service-Center-Németh
Bahnhofstraße 2
01623 Lommatzsch
Istvan.Nemeth@t-online.de



* 1-spaltig, einfarbig schwarz, 95 mm hoch